

Ärztliches Zeugnis

gem. §§ 55 ÄrzteG, § 270. (1) ABGB und 140h Abs 5 NO
**für die Registrierung des Vorsorgefalles oder eines Erwachsenenvertreters
 (gewählte oder gesetzliche Erwachsenenvertretung)
 im Österreichischen Zentralen Vertretungsverzeichnis (ÖZVV) gemäß § 140h NO**

Zum Zwecke der Registrierung der Vertretungsbefugnis eines gesetzlichen Erwachsenenvertreters im Österreichischen Zentralen Vertretungsverzeichnis (ÖZVV) gem. § 270. (1) ABGB, § 140h Abs 1 Z 3 NO

bestätigt der unterfertigte Arzt / die unterfertigte Ärztin, dass

Herr/Frau.....geb.....

mit der Anschrift (ordentl.Wohnsitz, gewöhnlicher Aufenthalt):.....

.....
und dem derzeitigen Aufenthaltsort:

auf Grund einer psychischen Krankheit, physischer Krankheit oder geistiger Behinderung folgende in §§ 261, 265 Abs3 und 269 (1) ABGB genannten Angelegenheiten nicht selbst zu besorgen vermag
(Zutreffendes ist angekreuzt):

- 1. Vertretung in Verwaltungsverfahren und verwaltungsgerichtlichen Verfahren,
- 2. Vertretung in gerichtlichen Verfahren,
- 3. Verwaltung von Einkünften, Vermögen und Verbindlichkeiten,
- 4. Abschluss von Rechtsgeschäften zur Deckung des Pflege- und Betreuungsbedarfs,
- 5.. Entscheidung über medizinische Behandlungen und Abschluss von damit im Zusammenhang stehenden Verträgen(Unterstützung gem §252(2) ABGB nicht erfolgreich)**
- 6. Änderung des Wohnortes und Abschluss von Heimverträgen,
- 7. Vertretung in nicht in Z 5 und 6 genannten personenrechtlichen Angelegenheiten**
- 8. Abschluss von nicht in Z 4 bis 6 genannten Rechtsgeschäften.
- 9.Sonstige_ _ _ _ _

Wien,.....

.....
 (Unterschrift und Stampiglie)